

ORGANISATION

- 5–7 Gruppensitzungen zu je 2 Stunden
- Die Kinder nehmen nicht daran teil.
- ein Einzelberatungstermin mit Eltern und Kind
- individuelle Durchführung oder Kleingruppe mit maximal 10 Personen
- schriftliches Material zum Nachlesen der Inhalte
- vor der Teilnahme Überprüfung der kommunikativen/ sprachlichen Fähigkeiten des Kindes



Das Heidelberger Elternt raining ist eine Leistung, die auf Antrag von Ihrer Krankenkasse übernommen werden kann.

Zertifizierte Fachpersonen bieten das Heidelberger Elternt raining an vielen Orten in Deutschland, Österreich und der Schweiz an. Eine Liste findet sich unter:

www.heidelberger-elternt raining.eu

KONTAKT UND ANMELDUNG

Bei Interesse können Sie sich per E-Mail oder telefonisch an uns wenden. Wir informieren Sie gerne ausführlich über die Inhalte und über die nächsten Termine.

Weitere Informationen zum Heidelberger Elternt raining finden Sie unter:

www.heidelberger-elternt raining.eu

www.zel-heidelberg.de

Ansprechpartner*in vor Ort:

Das Heidelberger Elternt raining wurde entwickelt von Dr. Anke Buschmann,



ZEL-Zentrum für Entwicklung und Lernen

Kaiserstr. 36

69115 Heidelberg

Telefon +49 6221 651641-0

E-Mail info@zel-heidelberg.de

www.heidelberger-elternt raining.eu

www.zel-heidelberg.de

Gestaltung & Layout: YELLOWGREEN GmbH (www.yellowgreen.de)

Fotos: Lysann Renz, Gert Engelmann

HET GES

HEIDELBERGER ELTERN TRAINING

zur Kommunikations- und Sprachanbahnung bei Kindern mit globaler Entwicklungsstörung



Ein Programm für Eltern zur Förderung der sprachlichen Fähigkeiten des Kindes

HEIDELBERGER ELTERNTRAINING *zur Kommunikations- und Sprachanbahnung bei Kindern mit globaler Entwicklungsstörung*

Das Heidelberger Elterntraining zur Kommunikations- und Sprachanbahnung (HET GES) richtet sich an Eltern und andere Bezugspersonen von Kindern mit einer verzögerten Entwicklung und Schwierigkeiten beim Sprechenlernen.

Im HET GES erfahren die Eltern/Bezugspersonen mögliche Gründe für die Schwierigkeiten ihres Kindes in der Kommunikation und im Spracherwerb. Sie lernen, welche Rolle sie für einen erfolgreichen Spracherwerb spielen und wie sie ihrem Kind gezielt beim Sprechenlernen helfen können. Zudem lernen die Eltern, warum der Einsatz von Gebärden dem Kind beim Erwerb neuer Wörter hilft und wie sie diese in ganz alltäglichen Situationen (gemeinsam Essen, Spielen, Bücher anschauen) unbefangenen und gezielt verwenden.

ZIELE

Die Eltern/Bezugspersonen erlernen konkrete Strategien und Techniken, um ihrem Kind den Spracherwerb zu erleichtern. Sie lernen natürliche Kommunikationssituationen sprachförderlicher zu gestalten.

ZIELGRUPPE

Das HET GES richtet sich an Eltern von zwei- bis fünfjährigen Kindern, die in verschiedenen Entwicklungsbereichen einschließlich der sprachlichen Entwicklung verzögert sind (z.B. im Rahmen einer genetischen Störung, bei einer Entwicklungsstörung mit unklarer Ursache).

INHALTE

Die Eltern/Bezugspersonen lernen u. a.

- ihr sprachliches Verhalten so zu verändern, dass dem Kind der Spracherwerb erleichtert wird.
- ihr Sprachangebot so anzupassen, dass das Kind neue Wörter leichter lernen kann.
- lautsprachunterstützende Gebärden (LUG) in der Kommunikation mit dem Kind zu verwenden.

Zudem erfahren die Eltern/Bezugspersonen, wie sie

- ihr Kind ohne Druck sprachlich fördern können.
- alltägliche Situationen zur Sprachförderung nutzen.
- das Buchanschauen mit dem Kind gestalten.
- ihr Kind beim gemeinsamen Spiel sprachlich fördern.
- Bewegungslieder gezielt nutzen können.

Die Inhalte werden u. a. vermittelt durch:

- gemeinsames Erarbeiten
- Videoclips
- Üben in Kleingruppen
- häusliches Üben
- Bearbeiten eigener Videoaufnahmen



Kinder mit einer globalen Entwicklungsverzögerung zeigen in verschiedenen Bereichen eine verlangsamte Entwicklung. Oft lernen sie später laufen und sprechen als andere Kinder. Aufgrund des eingeschränkten Wortschatzes fällt es ihnen schwer, ihre Bedürfnisse auszudrücken. Manche Kinder haben zudem Probleme, Wörter und Sätze zu verstehen. Es ist wichtig, dass die Eltern frühzeitig darin angeleitet werden, wie sie ihr Kind beim Spracherwerb gut unterstützen können.